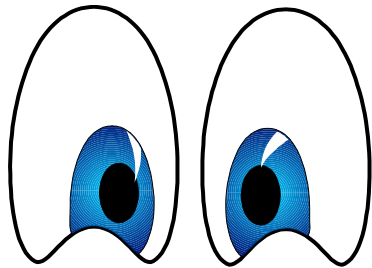




1  
2008



Januar  
2008

Guck mal, die SG !

(interessant nicht nur für Mitglieder)

### Unsere Abteilungen und Ansprechpartner:



**Seniorenfußball:** Claus Adelmann  
Aspelweg 57, 53902 Bad Münstereifel, Tel. 02253 / 541194



**Alte Herren Fußball:** Mike Milz  
Kölner Str. 19, 53947 Marmagen, Tel. 0173 / 2566680



**Juniorenfußball:** Gerd Pauls  
Frankenstr. 51, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 911095



**Juniorenfußball Spielbetrieb:** Marion Pauls  
Frankenstr. 51, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 911095



**Mädchenfußball:** Günter Schüer + Barbara Pütz  
53925 Kall-Krekel, Tel. 0177 / 9574579



**Abteilung Volleyball:** Dieter Koll  
Bahnhofstr. 90, 53947 Nettersheim, Tel. 02486 / 1064



**Abteilung Jiu Jitsu:** Bernd Knoll  
Mühlenstr. 19, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 1801

### Unsere Abteilungen und Ansprechpartner:



**Abteilung Tischtennis:** Winfried Poth  
Am Marckkreuz 1, 53947 Nettersheim, Tel. 02486 / 1759



**Abteilung Schach:** Herbert Krahe  
Buschgasse 6, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 7026



**Abteilung Laufen:** Franz-Josef Frohn  
Zur Vorheck 35, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 7035



**Abteilung Gymnastik:** Franz-Josef Frohn  
Zur Vorheck 35, 53947 Marmagen, Tel. 02486 / 7035



**Abteilung Turnen, Nordic Walking und Schwimmen:** Klaus Koll + Elfriede Schneider  
Industriestr. 3, 53947 Nettersheim, Tel. 02486 / 1266

Erinnern Sie sich noch an .....?

**Sixty-niners** erinnert an alte Zeiten der SG Sportfreunde 69

Heute: Rundschau vom 07. Mai 1982

# Goalgetter Goertz dürfte im Mittelpunkt stehen

Großes Interesse am Schleidener Bezirksliga-Abstiegsduell

Nun ist es doch so gekommen wie es zahlreiche Fußballexperten erwartet hatten. Ein Schleidener Bezirksligavertreter muß nach dem letzten noch ausstehenden Meisterschaftsspiel den bitteren Weg in die Kreisliga antreten. Mit einem Punkt Vorsprung empfängt die SG Dahlem-Schmidtheim den Nachbarn Sportfreunde 69. Die Mannen um den gesperrten Spielertrainer Hans-Willi Pyka müssen die Partie gewinnen, um Dahlem das Nachsehen zu geben. Dagegen hätten die Thelen-Schützlinge bereits das große Ziel mit einem Unentschieden erreicht.

Die Ausgangsposition spricht also für die Dahlem-Schmidtheimer, die es vor allem ihrem neuen Bomber Werner Goertz zu verdanken haben, daß das rettende Ufer immer näher gerückt ist. Er gehört mittlerweile zu den erfolgreichsten Mittelstürmern der Bezirksliga. Hier werden die Sportfreunde auch am Sonntag ihren Hebel ansetzen. Wer wird für eine Sonderbewachung bestimmt? Dazu Trainer Pyka: „Seidenfaden, Braden oder Schruff können die Aufgabe übernehmen.“ Voraussichtlich werden Krahe

und Becker wegen Verletzung auf Marmagener Seite fehlen.

Einen weiteren Leistungsanstieg prophezeit Pyka dem jungen Thomas Milz, der vom Flügel her neben Struben für Druck sorgen soll. Der eigentliche Wunde Punkt ist eben dieser Struben, der bereits anklingen ließ, daß er sich im Falle eines Abstiegs Dahlem-Schmidtheim anschließen würde. Für ihn ist also das Risiko, die Bezirksliga verlassen zu müssen, am kleinsten.

„Ich werde die Mannschaft nicht mehr umkrepeln und sie auch nicht in ein taktisches Konzept drängen. Jeder Spieler muß die Aufgaben erfüllen, die anfallen“, meint Dahlems Coach. Er bangt etwas um seine Abwehr, die mitunter zu häufig in der Offensive anzutreffen ist und damit den Gegnern die Tür zu gefährlichen Konterangriffen öffnet. Thelen bedauert die Ungeduld der Zuschauer gegenüber den jungen Spielern, denen man mehr Verständnis entgegenbringen sollte. Ein starkes Mittelfeldaufgebot und ein gutaufgelegter Goertz könnten bereits die halbe Miete für Dahlem-Schmidtheim sein.

Die restlichen Begegnungen

mit Schleidener Beteiligung treten ob der Wichtigkeit des Abstiegskampfes etwas in den Hintergrund, auch wenn Dollendorf noch einmal den Titel anwärter Langerwehe II empfängt. Die letzten guten Leistungen der Meis-Truppe veranlaßte den FC-Trainer zu der Bemerkung: „Wir wollen nicht verlieren, zumal Langerwehe nicht frei von Nervosität sein dürfte.“ Personalnöte gibt es nicht, im Angriff sollen Heller, Hüllbüsch und der neue Torjäger Norbert Reetz für Treffer sorgen.

TuS Mechernich kann im letzten Spiel in Eicherscheid voraussichtlich wieder auf Lippek zurückgreifen, muß aber auf Jansen weiter verzichten. Der 5. Tabellenplatz ist der TuS selbst bei einer Niederlage nicht mehr zu nehmen. Ein Punkt und der angestrebte neue Rekord ist für Trainer Wershoven und sein Team geschafft.

Zuguterletzt möchte auch der Kaller SC seine Serie der Unbesiegbarkeit in den letzten 19 Spielen aufrechterhalten. In Kirchherten müßte dies trotz des Fehlens von Bijik (Hochzeit) und Schwendner (verletzt) gelingen.

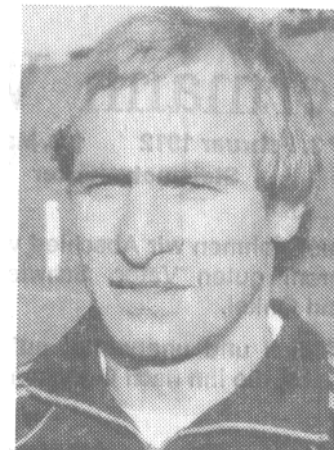
Erinnern Sie sich noch an .....?

**Sixty-niners** erinnert an alte Zeiten der SG Sportfreunde 69

Heute: Rundschau vom 07. Mai 1982



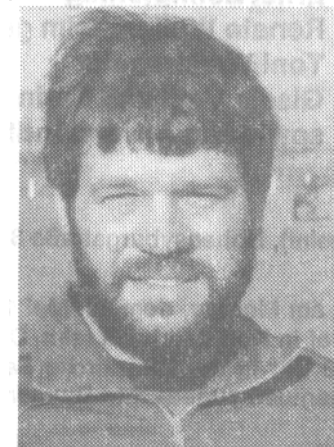
Gelassen sieht Dahlems Coach Thelen dem Duell entgegen.



Oswald Schröder, die ordnende Hand bei den Sportfreunden.



Skeptischer allerdings ist Sportfreunde-Trainer Pyka.



In guter Form: Dahlems Mittelfeldregisseur Gerd Teuber.

### 66. Bezirksturnfest in Kall

Ausrichter des Turnfestes war die Turnabteilung der SG SF 69 Marmagen Nettersheim. Neben den Turnerinnen und Turnern unserer Abteilung waren der TuS Schleiden, TuS Hellenthal und der TV Kall vertreten. 91 Turnerinnen und Turner gingen an den Start.



Unsere Abteilung war mit 29 Turnerinnen und Turnern in den Jahrgängen 1991 bis 1999 vertreten.

Von drei zu vergebenen Bezirkstiteln ging einer an unsere Abteilung:

**Bezirksschülermeister wurde Domenic Neu mit 14,75 Punkten.**



Weiterhin stellt unsere Abteilung **sechs** Jahrgangsmeisterinnen und Meister und weitere **zehn** Turnerinnen und Turner auf den Platzierungen unter den ersten drei Plätzen.

<b>Meister Jahrgang 1998</b>	<b>Xaver Neu</b>	<b>9,80 Punkte</b>
<b>Meister Jahrgang 1996</b>	<b>Marius Maus</b>	<b>12,75 Punkte</b>
<b>Meister Jahrgang 1995</b>	<b>Domenic Neu</b>	<b>14,75 Punkte</b>
<b>Meisterin Jahrgang 1999</b>	<b>Rosa Hermes</b>	<b>10,70 Punkte</b>
<b>Meisterin Jahrgang 1994</b>	<b>Katharina Zervos</b>	<b>17,40 Punkte</b>
<b>Meisterin Jahrgang 1993</b>	<b>Theresa Andermahr</b>	<b>19,20 Punkte</b>

Jahrgang 1999	3. Platz	Sarah Widdau
Jahrgang 1998	2. Platz	Lena Milz
Jahrgang 1998	3. Platz	Maike van der Hoek
Jahrgang 1997	2. Platz	Luisa Zinken
Jahrgang 1996	3. Platz	Anastasia Bold
Jahrgang 1995	2. Platz	Nadine Krings
Jahrgang 1992	2. Platz	Sabrina Koll
Jahrgang 1992	3. Platz	Vanessa Poth
Jahrgang 1991	2. Platz	Ann-Sophie Schnitzler



Auf die Leistungen können die Turnerinnen und Turner sowie auch die Trainer und Betreuer stolz sein. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Eltern und Helfer, besonders unserer Jiu-Jitsu Abteilung, die unser Turnfest mit ihrer Vorführung bereicherte.

gez. Klaus Koll -Oberturnwart-

# Marmagen ist Volleyball-Kreispokalsieger

## 3. Herrenmannschaft schafft die Sensation

Im Volleyball-Kreispokal Euskirchen standen sich die 2. (Bezirksliga) und 3. (Bezirksklasse) Herrenmannschaft der SG Sportfreunde 69 Marmagen-Nettersheim gegenüber. Beide Mannschaften hatten es in den letzten Wochen mit souveränen Siegen ins Endspiel gebracht.

Im ersten Satz sah es ganz nach einem schnellen Favoritensieg aus. Mit zuviel Respekt und ohne Engagement ging die 3. Mannschaft in das Spiel und verlor klar den ersten Satz. Aber schon im zweiten Satz kam die Wende ins Spiel. Angeführt durch einen überragenden Spielertrainer Gerd Gausling und mit großer Spiellaune konnte das Spiel offen gestaltet und zum 1:1 nach Sätzen ausgeglichen werden. Auch der dritte Satz wurde trotz Rückstand mit großem Einsatz knapp gewonnen.

Der Höhepunkt des Spiels war der vierte Satz, in dem die 2. Mannschaft deutlich führte und wie der sichere Sieger aussah. Nach einem 17:9 und 20:12 Rückstand brachten 2 Aufgabenserien von Jan Lembach und Gerd Gausling die 3. Mannschaft noch mit einem 25:23 auf die Siegerstrasse zum 3:1 Endstand. Entsprechend groß war der Jubel nach dem Sieg gegen den Favoriten und die eigene 2. Mannschaft.

Das nicht immer hochklassige aber spannende Spiel war ein würdiges Kreispokalendspiel. Die 3. Mannschaft hat damit im diesjährigen Wettbewerb zwei klassenhöhere Mannschaften klar geschlagen und ist verdient Kreispokalsieger 2007 geworden.

Seit 10 Jahren hat damit erstmals wieder eine unterklassige Mannschaft den Kreispokal Euskirchen gewonnen, wie Staffelleiter Markus Klein (Lommersdorf) bei der anschließenden Siegerehrung anerkannte.

Nach dem Gewinn der Bezirksklassen-Meisterschaft in der Saison 2006/2007 ist der Kreispokal damit der zweite Titel für die erfolgreiche 3. Volleyball-Herrenmannschaft in diesem Jahr.



Es spielten:

Gerd Gausling, Stephan Herwig, Franz-Georg Knoll, André Koll, Christian Koll, Jan Lembach, Erich Mertens, Wolfgang Milz.

### **Sie haben es geschafft!**

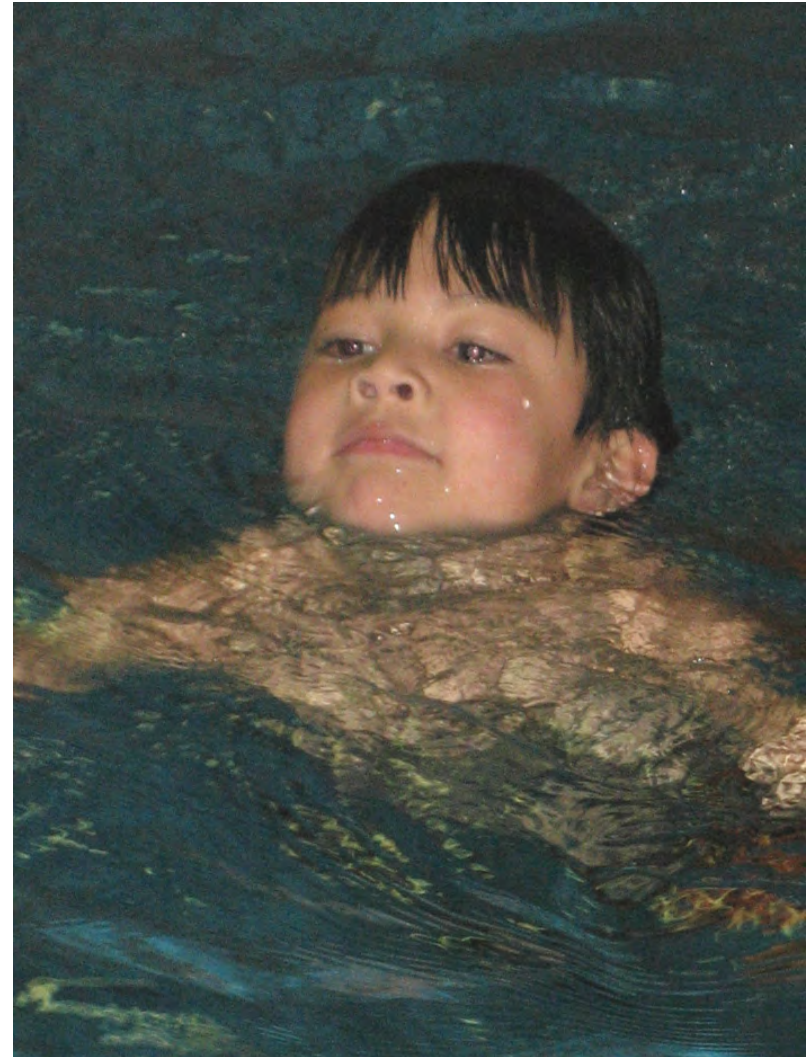
Kurz vor Weihnachten wurde durch Übungsleiter Klaus Koll die Seepferdchen-Prüfung beim Schwimmen abgenommen. Alle waren etwas nervös: Kinder, Eltern und Schwimmlehrerinnen. Aber dazu gab es keinen Grund. Alle schafften die 25 Meter Brustschwimmen, das Tauchen im schultertiefen Wasser, den Sprung ins tiefe Wasser und die Baderegeln.

Somit erhielten folgende Kinder stolz ihr Abzeichen: Justus Lembach, Kevin Koll, Niklas Meyer, Julie Fritsche, Tamara Brüncker, Christin Hess, Josefine



Olligs und Katharina Bühl, die mit vier Jahren diese Prüfung bestand.

Allen Seepferdchen einen Herzlichen Glückwunsch.



Unsere Schwimmkurse sind weiter sehr gefragt. Kinder von Mechernich bis Hellenthal oder Dollendorf werden angemeldet. Die Wartezeit beträgt ungefähr ein Jahr. Die Kinder sollten bei Teilnahme schon fünf Jahre alt sein. Günstig hat sich als Einstiegstermin um die Einschulung herum erwiesen.

Elfriede Schneider ( Telefon 1266)

## Nordic Walking

Ab dem 07. April 2008 startet das Nordic Walking wieder ab dem Parkplatz Görresburg in Nettersheim um 18.30 Uhr.



Wer schnuppern möchte, meldet sich kurz telefonisch an. Stöcke sind zum Ausleihen vorhanden.

Klaus Koll, Elfriede Schneider ( Telefon 1266)

## Sonstiges



# Ferienfreizeit

**Auch in diesem Jahr findet wieder eine Ferienfreizeit der SG Sportfreunde 69 im Eifelhaus statt**

***Termin: 07.07. bis 12.07.08***

Wo : Eifelhaus

Leitung: Klaus Koll und Elfriede Schneider und Helferteam

Kinder im Alter von 7 bis 11 Jahren ( maximal 27 Kinder)

Preis: € 130,- (Geschwisterkinder € 120,-)

Inklusive Verpflegung und Programm

Sportfreundemitglieder werden bevorzugt

**Anmeldungen: ab sofort bei Koll/Schneider ( Telefon 1266)**



### Sportfreunde beim Rosenmontagszug



In diesem Jahr ist wieder einmal ein Sportfreunde-Mitglied Prinz im Marmagener Karneval: Gianni I. Natürlich werden auch die Sportfreunde wieder mit von der Partie im Rosenmontagszug sein. Nach dem Motto „Märmare, Kölle, Rom“ möchten wir alle einladen, um als Köbes oder Pizzabäcker mitzumachen.

Der Kostenbeitrag ist € 20,- für Erwachsene und für Jugendliche zwischen 14 – 18 Jahren € 10,- (incl. Getränke, kleiner Imbiss und Wurfmaterial)

Wir treffen uns um 11 Uhr bei Wolfgang Milz, Burgstr.8.

Wer Lust hat mitzumachen, meldet sich bitte bei Hubbi Schmidt, Tel. 0172 / 2955883 oder schickt ihm eine E-Mail unter [hubbi@gmx.de](mailto:hubbi@gmx.de)

### Über die Läufer...

...gibt's ja immer was zu schreiben: von neuen Bestzeiten, tollen Events, regelmäßigen Teilnahmen usw., usw..

In der letzten sixty-niners wurde schon erwähnt, dass Helma Kurth und Sigrun Poth beim Berlin Marathon teilnehmen werden. Sie bereiteten sich gemeinsam mit Anja Keuler (ehem. SGlerin) seit März '07 darauf vor und so fuhren sie am 28. September gemeinsam mit weiteren 35 Eiflern mit dem Bus Richtung Berlin, wo am Sonntag, den 30., der Tag X sein sollte.



Alles war Tip-Top organisiert und so konnten sich die drei Mädels ganz auf's Laufen konzentrieren. Und das taten sie auch.

Mit neuen persönlichen Bestzeiten kehrten alle drei aus der Hauptstadt zurück und ihr Tenor war eindeutig: toller Lauf, super Kulisse, geile Stimmung und ein irres Gefühl durchs Brandenburger Tor ins Ziel zu laufen.!!!

Die 'schöne Tour', die Helma und Sigrun zusammen machen wollten, entpuppte sich also als echtes Highlight '07 und sie überlegen sich schon eins für '08...

## Laufabteilung



Unter den 6679 gestarteten Frauen erreichte **Sigrun Poth** mit einer Zeit von 3:44:28 Stunden fast auf die Sekunde ihre angepeilte Zeit und belegte damit Platz 707 in der Gesamtwertung und Platz 148 in ihrer Altersklasse W35.

Mit 3:49:18 Stunden unterbot **Helma Kurth** ihre bisherige Bestzeit um ganze 20 Minuten und konnte es auch Stunden später noch kaum glauben. Das bedeutete für sie Platz 923 in der Gesamtwertung und 234. in der Altersklasse W40.



## Laufabteilung



Anja Keuler finishte in 4:02:35 Stunden als 350. in der Altersklasse W35, 1781. in der Gesamtwertung und verpasste leider ihre angestrebte Zeit unter der magische 4-Stunden-Grenze.

Aber dabei sein ist alles, so befanden es die drei und strahlten noch lange nach ihrer Rückkehr um die Wette!

Eine Woche später, am 7. Oktober, starteten zwei SG-Läuferinnen beim jecken Jubiläum in Köln. Mit gut 12000 Startern beim Marathon ist Köln zwar nicht mal halb so groß wie Berlin, aber die tolle (karnevalistische) Stimmung zieht Jahr für Jahr viele Läufer aus der Eifel in ihren Bann.

Bei der 11. Ausgabe des Köln Marathons ging Hildegard Philipps schon mit leichten Schwierigkeiten an den Start. Rückenschmerzen plagten sie auch schon bei einigen Vorbereitungsläufen, aber, und das wird jeder Läufer verstehen, es muss schon echt schlimm kommen, das man nicht startet... Sie kämpfte sich tapfer durch und der Lohn war Platz 264 in der Altersklasse W45 / 1444. in der Gesamtwertung in 4:50:44 Stunden.

## Laufabteilung

Einige Zeit früher am Start sein musste Agnes Jape, die sich für den Halbmarathon angemeldet hatte. Sie erreichte das Ziel auf der 'schäl Sick' nach 2:16:18 Stunden. Das bedeutete für sie Platz 275 in der Alterklasse W45 und 1959 gesamt. Ähnlich wie Hildegard Philipps erging es Georg Milz bei seinem Start am Rursee Anfang November. Er erreichte zwar in einer (für mich unerreichbaren! Anm. Sigrun Poth) Zeit von 3:22:55 Stunden das Ziel in Einruhr und wurde damit 6. in der Alterklasse M45 / 38. gesamt, war aber nicht ganz zufrieden wegen eines Zeitverlustes von knapp 15 Minuten gegenüber 2006. Trotz einer sehr guten Vorbereitung spielte sein Körper ihm an diesem Tag einen Streich. Doch begleitet von seinem Dauer-Laufpartner und Freund Franz-Josef Frohn kam er wohlbehalten zu Hause an.

Mit am Start in Einruhr war auch Doris Milz, die die 42,195 Kilometer rund um den Rursee in 4:06:55 Stunden absolvierte und 8. der Altersklasse W45 / 29. von 66. Frau wurde. Sie schwärmte wieder von der schönen Strecke, aber Zitat: „der Hammerberg kurz vor Schluss müsste ja wirklich nicht sein!“.

Vielleicht kann man ja 2008 wieder einige SGler mehr zu einem Start am Rursee animieren. Wer's nicht gern so lang mag, für den gibt es eine nette 16,5 Kilometer lange Strecke!

Ihre gemeinsamen jahresabschließenden Laufevents bestritten Sigrun Poth und Stefan Garbes am 21.10.07 wieder beim Drachenlauf in Königswinter. Insgesamt machten sich dort 388 LäuferInnen auf die gut 26 Kilometer lange Strecke mit ca. 1000 Höhenmetern. Es macht immer wieder Spaß den großen Ölberg, die Löwenburg, den Drachenfels und abschließend den Petersberg zu erklimmen und in die ungläubigen Gesichter zahlreicher Sonntags-Ausflügler und Drachenfelsbahn-Fahrer zu blicken, wenn wir auf dem Drachenfels-Aussichtsplateau unsere Ehrenrunde drehen und den herrlichen Ausblick auf den Rhein genießen.

Die Fleecedecke (mit einem kleinen Drachen bestickt) als Finishergeschenk wurde von allen dankbar angenommen, da es recht kühl und regnerisch war.

## Laufabteilung



S. Poth schaffte bei ihrem dritten Start dort eine neue persönliche Bestzeit und belegte in 2:26:11 Stunden Platz 3 in der Altersklasse W35 und wurde 11. von insgesamt 64 Frauen.

Mit einer größeren Konkurrenz hatte es S. Garbes zu tun. Aber er erreichte einen starken 90. Platz in der Gesamtwertung / Platz 34 der Altersklasse M40 in 2:20:39 Stunden.

Zum guten Schluss noch ein Wörtchen über den Eifelcup, der jedes Jahr wieder mit 10 verschiedenen Laufveranstaltungen viele Läufer in der Eifel herumtreibt und auf Punktejagd schickt.

Nicht ganz so zahlreich wie in den letzten Jahren, aber auch nicht mit weniger Erfolg, nahmen dieses Jahr einige SGler an der Laufserie teil. Gleich drei Top-Ten Ergebnisse gibt's zu vermelden: 6. in der Gesamtwertung und 2. in der Männerhauptklasse wurde Mathias Frohn, der nur 7 von 10 Läufen bestritt. Gesamt 10. und 3. in seiner Altersklasse M45 wurde Georg Milz, der sich Jahr für Jahr in der starken Altersklasse weit vorne platzieren kann. Achte in der Gesamtwertung und 3. in der Altersklasse W35 wurde Sigrun Poth, die sogar nur an 6 Läufen teilnehmen konnte. Auch mit 6 von 10 Läufen wurde Dieter Milz 10. in seiner Altersklasse M45, der eigentlich immer 'nur seine Mädels begleiten wollte'. Denn Elisa, Annika und Lena eiferten ihrem Vater prächtig nach und absolvierten die für die Wertung vorgeschriebenen 6 Läufe. Dafür wurden sie bei der Abschlussveranstaltung wie alle Sieger mit Urkunden und T-Shirts geehrt.

Alles in Allem war's ein recht erfolgreiches Läufer-Jahr 2007 und wir alle hoffen, dass 2008 genauso wird. In diesem Sinne wünschen wir allen Lesern ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr!

Sigrun Poth

# Jugendaustausch der SG Sportfreunde 69

## Häufig gestellte Fragen zum Jugendaustausch

### Was versteht man unter unserem Jugendaustauschen?

Das ist die Beschreibung für ein Freizeit-, Sport- und „Kultur“-Programm mit einer gleichaltrigen ausländischen Jugendgruppe. Durch die gemeinsam durchgeführten Aktivitäten lernt man dabei so ganz nebenbei ein anderes Land, eine andere Sprache und auch Kultur kennen.

### Wo ist die Unterbringung der Jugendlichen?

In Gastfamilien der Partnervereine.

### Welche Jugendaustausche haben denn bereits stattgefunden?

Bisher sind bereits 7 Jugendaustausche durchgeführt worden. Davon 5 mit dem FC YPA aus Finnland und 2 mit den Sheboygan Strikers aus den USA. 2 geplante Austausche mit dem FC Truro City aus England und dem FC Petrozavodsk mussten von Partnerseite leider abgesagt werden.

### Welche Jugendlichen haben bisher teilgenommen?

Da der Kontakt von unserer Jugendfußballabteilung zu ausländischen Jugendfußballclubs aufgebaut wurde haben bisher auch nur unsere Jugendfußballer teilgenommen. Das waren ungefähr 180 Jugendliche der Jahrgänge 1988 – 1994.

Die Erwachsenen, die bisher mit in Finnland und den USA waren, haben auf eigene Kosten ihren Urlaub in der Region verbracht.

### Wer hat die Möglichkeit zukünftig teilzunehmen?

Jeder Jugendliche unseres Vereines!

### Ist die Teilnahme nur auf Fußballer begrenzt?

Nein, zwar sind unsere Partnervereine Fußballclubs aber sollten unsere anderen Abteilungen auch Interesse haben, werden wir selbstverständlich entsprechende Kontakte vermitteln!

### Gibt es Teilnahmevoraussetzungen?

Ja,

1. SG 69-Mitgliedschaft
2. Aktive Mitgestaltung des Programms
3. Bereitschaft Gäste aufzunehmen



### Was tut der Verein und was muss man selber tun?

Wir vermitteln den Partnerverein und stellen den Kontakt zum Ansprechpartner der gleichaltrigen Mannschaft her. Darüber hinaus vermitteln wir Sponsoren und Verbände, die diese Maßnahmen finanziell unterstützen.

Die konkrete Planung und Durchführung liegt in den Händen der Spielereltern und des Mannschaftsbetreuers. Bei Fragen kann man sich jederzeit an unser Vorstandsmitglied Theo Schruff wenden.

### Welche Maßnahmen sind zukünftig geplant?

Mit den Partnervereinen aus Finnland und den USA ist eine langfristige Zusammenarbeit vereinbart. Wir haben im jährlichen Wechsel jeweils einen Austausch bei uns und im Folgejahr bei der Partnergruppe abgesprochen. Für dieses Jahr ist mit dem FC YPA geplant, dass uns deren Jugendliche der Jahrgänge 1995 und 1996 besuchen und mit den Sheboygan Strikers aus den USA ein Besuch deren 91er und 92er Jahrgänge. Für das Jahr 2009 stehen dann die Gegenbesuche der Partner an.

### Was kostet ein Jugendaustausch

Da die Maßnahmen finanziell hauptsächlich von der Deutschen Sportjugend, dem Kreis Euskirchen und anderen Sponsoren, aber auch tatkräftig von der Gemeinde Nettersheim unterstützt wird, ist die Teilnahme recht günstig. Bisher haben unsere Jugendlichen für ein Finnlandaustausch ca. € 200,- und für ein USA-Austausch ca. € 800,- ausgegeben.

### An wen kann ich mich bei Interesse melden?

An die Trainer der jeweiligen Mannschaften oder bei Theo Schruff, Nettersheim, Telefon 02486 / 7205

**Eine einmalige Chance für eure Kinder – verpasst sie nicht!**



Austausch 2007  
(USA)



### Damen I. an der Spitze

Für die 1. Damenmannschaft der SG Sportfreunde 69 könnte die zweite Saison in der Landesliga nicht besser laufen. Nach 11 Spieltagen stehen die 13 Damen um ihre Erfolgstrainerin Judith Pelzer (früher: Flemig) mit 22:0 Punkten auf dem 1. Tabellenplatz.

Hat man in der vergangenen Saison nur durch die Relegationsrunde die Klasse halten können, bestimmten die SG Damen in dieser Saison von Anfang an die Liga. Zu verdanken ist dieser überragende Erfolg der akribischen Vorbereitung. Den ganzen Sommer über haben die Damen mit ihrer Technik und ihrem Spielaufbau gefeilt und ernten nun die Früchte ihrer Arbeit.

Mit dem Aufstieg in die Verbandsliga würden die Sportfreundinnen Vereinsgeschichte schreiben. Keine Damenmannschaft der 69er hat jemals in dieser Liga gespielt.

Kurz vor Saisonbeginn bescherte Trainerin Judith Pelzer ihren Schützlingen eine weitere Überraschung. Die Kanzlei Reidt, Pelzer & Gerats sponserten den Damen anlässlich der neuen Saison einen kompletten Trikotsatz.

Dafür bedankt sich die 1. Damenmannschaft und der Vereinsvorstand recht herzlich.



**obere Reihe:** Adriane Schneider, Martina Schneider, Julia Schröder, Janina Crea, Mareike Möres.

**mittlere Reihe:** Ruth Scheuven, Judith Pönsen, Melanie Pletz, Sabine Maus, Daniele Evertz, Judith Pelzer.

**untere Reihe:** Christina Poth, Eva Bramer, Franziska Keul.

### Einladung zur

### Generalversammlung der SG Sportfreunde 69 Marmagen / Nettersheim e.V. am Freitag, 29. Februar 2008, 20.00 Uhr, Holzkompetenzzentrum Rheinland, Nettersheim

Eine ganz besondere Einladung gilt wiederum unseren Jugendlichen ab dem vollendeten 14. Lebensjahr, die herzlich willkommen sind.

#### Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Vorstellung der Abteilungsberichte durch den Geschäftsführer
3. Jahresbericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
5. Bestellung eines Wahlleiters und der Stimmzähler
6. Vorstandswahlen
7. Mitgliederehrung
8. Präsentation der neuen Internetseite
9. Veranstaltungen 2008
10. Verschiedenes

Der Vorstand würde sich über ein zahlreiches Erscheinen wie in den letzten Jahren sehr freuen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Lothar Hilgers  
Geschäftsführer

## Erfolgreicher Abschluss der weiblichen B-Jugend in der Oberliga

Die weibliche B-Jugend schloss die letzte Saison 2006/2007 in der Bezirksklasse als ungeschlagener Staffelsieger sehr erfolgreich ab.

Um die Motivation der Spielerinnen zu steigern, wurde die Mannschaft in der diesjährigen Saison erstmals in der Oberliga angemeldet. Damit spielten sie in der höchsten Jugendspielklasse.

Bereits am 1. Spieltag merkte man, dass die Spiele nur mit großem Einsatz im Training und im Wettkampf erfolgreich gewonnen werden konnten.

Alle Spiele waren hart umkämpft. Besonders der Spieltag in Arloff ist hervorzuheben. Dort haben alle eine überzeugende Leistung und Kampfgeist gezeigt. Aus diesem Grund konnten die beiden Spiele gegen RSV Arloff-Kirspenich und TC Kreuzau mit 2:0 klar gewonnen werden.

Wie die beigefügte Tabelle zeigt, konnte in einem Feld von acht Mannschaften ein guter vierter Platz erreicht werden.

Platz	Team	Spiele	Sätze	Punkte	Bälle
1	SV Rot-Weiß Röttgen	7	14 : 0	14 : 0	350 : 202
2	SSF Fortuna Bonn	7	12 : 3	12 : 2	317 : 222
3	VfL Gemünd	7	11 : 4	10 : 4	349 : 259
4	<b>SG Sportfreunde</b>	7	7 : 9	6 : 8	320 : 321
5	RSV Arloff-Kirspenich	7	6 : 8	6 : 8	280 : 311
6	SV Vorgebirge	7	5 : 11	4 : 10	233 : 356
7	TC Kreuzau	7	3 : 12	2 : 12	291 : 333
8	Meckenheimer TuS	7	2 : 13	2 : 12	221 : 357



Hintere Reihe:  
Katharina Willms, Astrid Kamerichs, Lisa Keul, Elisa Poth,  
Katrin Friedrichs, Jana Davidi

Knieend: Lisa Bey, Christina Goertz

Sitzend: Julia Schröder, Anne Schorn

Trainerin: Rita Pönsgen

### Weibliche E - Jugend startet in ihre 1. Volleyballsaison

In ihrer ersten Volleyballsaison starteten im letzten Sommer 10 Mädchen des Jahrgangs 1996 und jünger mit ihrer Trainerin Rita Pönsen.

Nach anfänglicher Nervosität bei den Spielerinnen, sowie der Trainerin und den zahlreichen Zuschauern, steigerten die Mädchen kontinuierlich ihre Leistung und stehen am Ende auf einem hervorragenden 4. Platz.

Die Bilanz von 4:12 Punkten kann sich durchaus sehen lassen, wenn man bedenkt, dass viele der jungen Ladies erst gut ein Jahr Volleyball spielen.

Sowieso viel wichtiger, als das Endergebnis, ist der Spaß am Spiel und den zeigen die jungen Volleyballerinnen bei jedem Spiel und Training.

Versüßt wird der Mannschaft die Saison mit einem neuen Trikotsatz, den das **Sonnenstübchen am Eiffelplatz** der E – Jugend gesponsert hat.

Dafür bedanken sich die Mädchen und der Vereinsvorstand recht herzlich.



Hinterer Reihe: Mara Ehlen, Maria Virnich, Michele Schröder, Viola Kasper, Rita Pönsen, Marina Knoll

Vordere Reihe: Nadine Poensgen, Jana Schröder, Marie-Sophie Ohlerth,

Britta Maus

Liegend: Anne Maus

### Die 1. Damenmannschaft (Volleyball) sagt

# D A N K E !

Für die großzügige Spende von 12. Trikots bedankt sich der Volleyballvorstand und besonders die 1. Mannschaft bei ihrem Sponsor:



**Reidt, Pelzer & Gerats**  
**Rechtsanwälte – Fachanwälte – Steuerberater**  
**Schleiden Aachen Köln**

### Sportfreunde zu Gast in Vogelsang

Für die alljährliche Weihnachtsfeier der Betreuer/-innen hatte sich die SG Sportfreunde 69 auch in diesem Jahr wieder etwas Besonderes einfallen lassen.



Am frühen Samstagnachmittag des zweiten Adventswochenendes ging es für die rund 80 eingeladenen ehrenamtlichen Helfer/-innen mit dem Bus in Richtung Vogelsang. Bei der gut vier stündigen Führung gab SG Vorsitzender Manfred Poth, der gleichzeitig auch Aufsichtsratsvorsitzender der Standortentwicklungsgesellschaft Vogelsang ist, den Sportfreunden ein umfassendes Bild über die ehemalige Nutzung als NS – Schulungseinrichtung und internationaler Truppenübungsplatz.

Gleichzeitig informierte er seine Vereinskollegen über die zukünftigen Pläne für das „neue Vogelsang“, als offener internationaler Ort der Begegnung und Bildung.

Viele der Mitgereisten waren „Vogelsang Neulinge“ und kamen somit, auf Grund der Dimensionen, aus dem Staunen nicht mehr raus. Neben dem Turm „Bergfried“, dem immer noch intakten Schwimmbad, machte u.a. besonders das Kino im Stil der 50er Jahre bei vielen Eindruck und so verweilte man dort ein wenig bei Glühwein und Kuchen.



Gegen 18.00 Uhr begann dann der gemütliche Teil der Feier in einem an den Adlerhof grenzenden Gebäude. Dort sorgte das kühle Blonde und die fetzige live Musik für ausgelassene Stimmung. Wie bei den 69er üblich, feierte und tanzte man bis in die frühen Morgenstunden.



Judith Pönsen

## Impressum



Herausgeber:  
SG Sportfreunde 69  
Am Trinkpütz 10  
53947 Marmagen

Redaktions- / Anzeigenleitung:

Rita Pönsen ☎ 02486 / 7013  
Eva Schröder ☎ 02486 / 1701  
Kalle Laschitzki ☎ 02486 / 7693

Layout: Kalle Laschitzki

Auflage: 300

Nachdruck oder Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist ohne Genehmigung nicht gestattet. Vom Herausgeber erstellte Anzeigen bleiben Eigentum und dürfen ohne Genehmigung nicht als Druckvorlage an Dritte weitergegeben werden. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Mit der Einsendung von Manuskripten, Briefen und Fotos erklärt sich der Einsender automatisch mit der Veröffentlichung einverstanden. Alle Urheberrechte liegen beim Herausgeber bzw. den Autoren und Fotografen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder und stellen nicht zwangsläufig die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingesandte Manuskripte zu kürzen.

## Geburtstage

**Herzlichen Glückwunsch  
zum 70. Geburtstag unseres  
Mitgliedes:**

09.01.08 Gertrud Wilkens

**..... zum 60. Geburtstag:**

28.01.08 Bernd Mael

12.03.08 Monika Krisch

**..... zum 50. Geburtstag:**

27.01.08 Ursula Lenzen

14.03.08 Michael Kranz

**..... zum 40. Geburtstag:**

08.03.08 Manuela Frings

**..... zur Volljährigkeit**

03.01.08 Carsten Heinz

13.01.08 Jakob Raudszus

21.01.08 Pascal Carl

28.01.08 Michael Conrads

29.01.08 Lea Kuepper

03.02.08 Daniela Garbes

05.02.08 Anne Diblik

05.02.08 Eva Diblik

12.02.08 Thilo Bauer

25.02.08 Ann Kathrin Ohlerth

25.02.08 Kerstin Nelles

06.03.08 Sven Fleschenberg

07.03.08 Jochen Esser

## Sonstiges



**Flotti meint:**



„Lieber Spaß mit Sport  
verknüpfen, als im Zorn zur  
Decke hüpfen“

## **Wahl Sportler des Jahres**

Auch dieses Jahr nehmen zwei  
Spitzenmannschaften der SG  
Sportfreunde 69 am Wettbewerb  
„Wahl Sportler des Jahres“ teil:  
Landesliga **Volleyballerinnen** und  
die männliche **Fußball A-Jugend**.  
Bitte unterstützt unsere Teams.  
Teilnahmecoupons findet Ihr in  
den Sportausgaben der Kölnischen  
Rundschau.

## Termine

⇒ **04.02.08 Sportfreunde  
beim Rosenmontagszug**

⇒ **29.02.08  
Jahreshauptversammlung  
der SG Sportfreunde 69  
Holzkompetenzzentrum  
Nettersheim**



**Kurz – Info  
Nordic – Walking**

**Ab 07.04.08:  
Immer Montags, 18.30 Uhr  
Parkplatz Görresburg**

**Ausgabe 2/2008  
erscheint im  
April 2008**

**Redaktionsschluss: 15.03.08**